

**Mitgliederversammlung 2023
des Karate-Dojo Kelkheim e.V. vom 28.03.2023**

Ort: Karate-Dojo Kelkheim, Wilhelm-Dichmann-Str. 2

Beginn: 18:40 Uhr

Ende: 20:05 Uhr

Anwesend waren:

die Vorstandsmitglieder

Amir Valadkhani, 1. Vorsitzender

Adrian Valadkhani, Kassenwart

Marion Volkland, Schriftführerin

Thomas Mauer, Jugendwart sowie

Achim Hammerschmidt, Kassenprüfer,

sowie die Mitglieder gemäß Anwesenheitsliste

Die Protokollführung übernahm Frau Volkland

Tagesordnungspunkte (TOP):

TOP 1: Begrüßung

Amir Valadkhani, der Vorsitzende, begrüßte die Vereinsmitglieder und die Mitglieder des Vorstandes.

TOP 2: Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende stellte fest, dass die Einladung form- und fristgerecht unter Angabe der Tagesordnungspunkte erfolgte und Beschlussfähigkeit gegeben ist.

TOP 3: Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 15.03.2022

Der Vorsitzende wies darauf hin, dass das Vorjahresprotokoll ausliege. Jeder hatte Gelegenheit, das Protokoll zur Kenntnis zu nehmen. Der Vorsitzende beantragte die Genehmigung. Die Abstimmung ergab, dass das Protokoll von der Mitgliederversammlung einstimmig genehmigt wurde, was der Vorsitzende feststellte.

TOP 4: Bericht der Vorsitzenden und des Kassenwartes

Bericht des Vorsitzenden:

Der Vorsitzende berichtete über die Aktivitäten im Jahr 2022, das zu Beginn noch unter den gewissen Corona-Einschränkungen stand.

Das Training wurde – soweit möglich – fortgesetzt, ergänzt um eine Zoom-Zuschaltung, die sich bis zum heutigen Tag noch als gern genutzt erwiesen hat.

Auch wurden im 2022 wieder

- 2 Kyu-Prüfungen sowie

- 3 Dan-Prüfungen und die eigens darauf abgestellten Dan-Vorbereitungs-Trainingseinheiten im Dojo durchgeführt.

Weiterhin haben wir wiederum zweimal für den HFK den Prüferlehrgang in der Waldsporthalle ausgerichtet.

Im Mai haben wir mit den Kindern und den Eltern einen Ausflug nach Belgien mit Übernachtung organisiert. Dort haben wir ein Freundschaftstraining und ein Freundschaftsturnier abgehalten. Das ist bei den Kindern gut angekommen.

Im Juli hatten wir für 2 Tage eine ukrainische Kindermannschaft aus einem befreundeten Verein in Luzk zu Besuch; diese haben im Dojo übernachtet. Für sie veranstalteten wir mit unseren Kindern Trainingseinheiten sowie ein Mini-Turnier. Der Bürgermeister war zu Besuch. Für die viele Hilfe der Mitglieder und Eltern bei der Verpflegung und Versorgung der Mannschaft aus der Ukraine wurde gedankt.

In den ersten beiden Wochen der Sommerferien hatten wir unser Sommercamp abgehalten; dies dient dazu, Eltern bei der Betreuung ihrer Kinder für die langen Sommerferien zu helfen; andererseits auch für unsere Mitgliederwerbung für Karate-Anfänger.

Am 14.10.2022 hat Amir seine Prüfung zum 8. Dan bestanden.

Und schließlich haben wir im Dezember wieder ein Weihnachts- und Jahresabschlussfeier für die Kinder und ein Weihnachtsessen im Dojo durchgeführt.

Bericht **des Kassenwarts**: Der Kassenwart berichtete über seine Kassenführung und ging auf einzelne Punkte ein:

- Summe der Mitgliedsbeiträge, Spenden, Summe der Ausgaben, wie Mieten, Trainerhonorar, Telefon etc.
- Guthaben zum Ende des Jahres 2022: EUR 4.861,16 (ein Plus gegenüber dem Vorjahr von EUR 1.210,77 (Dank Zuschuss von EUR 3.200,00 Stützpunkt der Sportjugend Hessen)
- Die Entwicklung der Mitgliederzahlen: 2022: 81, 2023: 90; Tendenz positiv!

TOP 5: Bericht des Kassenprüfers

Gegenstand der Kassenprüfung war die ordnungsgemäße Kassenführung durch den Kassenwart. Insbesondere wurde geprüft, ob Einnahmen und Ausgaben ausschließlich dem Vereinszweck dienen und, ob Belege vollständig sind:

Kassenprüfer Achim Hammerschmitt übernahm das Wort; der zweite Kassenprüfer war entschuldigt:

- Der Kassenprüfer Achim Hammerschmitt bestätigte die ordnungsgemäße Kassenführung. Prüfprotokoll lag vor.

TOP 6: Beschlussfassung über die Entlastung des Vereinsvorstandes

Der Vorstand beantragte die Entlastung des Vorstands für das Jahr 2022. Die Abstimmung hierüber ergab eine einstimmige Entlastung, was der Vorsitzende zur Aufnahme ins Protokoll feststellte.

TOP 7: Wahl neuer Kassenprüfer

Als erster Kassenprüfer für das Jahr 2022 wurde Achim Hammerschmitt erneut vorgeschlagen, er nahm die Nominierung.

Sodann wurde die Wahl durchgeführt: Einstimmig wurde Achim Hammerschmitt zum ersten Kassenprüfer gewählt.

Sodann wurde als zweiter Kassenprüfer Volker Roland vorgeschlagen; er nahm die Nominierung an.

Die Wahl erfolgte einstimmig. Auch er nahm die Wahl an.

Der Vorsitzende stellte fest:

Für das Jahr 2023 wurde demnach zum ersten Kassenprüfer Achim Hammerschmitt und zum zweiten Kassenprüfer Roland Volker gewählt.

TOP 8: Genehmigung der Erhöhung der Mitgliedsbeiträge

Wegen der für alle deutlich spürbaren Kostenerhöhung, insbesondere im Bereich der Energiekosten, aber auch durch die Folgeerhöhungen und die Mieterhöhungen sind auch wir gezwungen gewesen, die Beiträge anzupassen.

Die neuen Beiträge für neu eintretende Mitglieder sollen sein.

Kinder EUR 45,00
Erwachsene EUR 55,00
Erwachsene (nur TBWO) EUR 50,00
Familien EUR 95,00

Die Vorstellung war, für „Bestandsmitglieder“ die Beitragserhöhung moderat (Erhöhung um 5 Eur. p.M.) erfolgen zu lassen.

Über den Vorschlag wurde kontrovers diskutiert, insbesondere über die Abstufung zwischen Bestands- und Neumitglieder. Die „Belohnung“ der Altmitglieder sei dem Umstand geschuldet, dass diese in der Corona-Zeit nicht gekündigt haben. Letztendlich wurde vorgeschlagen, die Beiträge für „Altmitglieder“ zunächst wie folgt zu erhöhen und nach 2 Jahren auf den Level der neu eintretenden Mitglieder zu bringen.

Erhöhung für „Bestandsmitglieder“

Kinder auf EUR 40,00
Rentner ebenso auf EUR 40,00
Erwachsene auf EUR 45,00
Familien auf EUR 80,00

Dieser Beschlussvorschlag wurde dann einvernehmlich so zur Abstimmung gebracht und einstimmig angenommen.

TOP 9: Anträge

Anträge lagen nicht vor.

TOP 10: Verschiedenes

Anlässlich der Mitgliedsbeitragserhöhung wurde lang darüber gesprochen, dass und wie eine Erhöhung der Mitgliederzahlen zu erreichen sei und wie die Situation verbessert werden kann; Ideen wurden vorgebracht und gesammelt, wie

- Mitglieder müssen bei Veranstaltungen „Arbeitsstunden ableisten oder sich „Freikaufen“
- Besseres Marketing wie z.B:
- Verbesserung der Pressearbeit, nicht nur über Wettkämpfe, auch Artikel über Karate, z.B. die Ukraine-Aktion oder sonstige Aktivitäten.
- Homepage: Mohsen als Webmaster hat erst kürzlich ein Modul eingerichtet, dass man sich für Probetraining voreintragen kann; er versucht, alle Flyer für Aktionen schnell auf die Homepage zu bekommen
- Halle stundenweise untervermieten, Yoga, TaiChi, usw.
- Vormittags Senioren einladen, ggfs. für ein morgentliches Training
- Weitere Übungsleiter organisieren, um die Hallenstunden aufzufüllen (feste Trainer, feste Stunden)
- Training spezialisieren, z.B. Kumite, Kata, Bunkai; Ideen zur Professionalisierung:
Mo: Kata
Di: Anfänger und Wiedereinsteiger
Mi: Kumite
Do: Kihon & Kata
- Mitgliederbefragung, z.B. „Was können Sie für diesen Verein leisten?“
- Bildung einer Brainstorming-Gruppe, welche Möglichkeiten bestehen, was sind unsere Stärken, was macht uns aus, wen können wir nutzen? => diese wurde gleiche für den folgenden Mittwoch terminiert.

Termine:

01.09.2023 – Treffen der Bundesstilrichtungsversammlung

02.09.2023 – Gemeinsames Training mit der Bundesstilrichtungsversammlung

23.09.2023 – Shotokan Tag – Trainingsvorbereitung

Kelkheim, den 28. März 2023

gez. Amir

1. Vorsitzende
(Amir Valadkhani)

gez. Volkland

Protokollführer
(Marion Volkland)